



Am 08. April fand im Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße eine Veranstaltung der AfD statt. Gruppen haben auf ihr regelmäßiges Zusammenkommen verzichtet, der offene Treff wurde ebenso abgesagt wie eine geplante Feierlichkeit. Vor der Tür gab es öffentlichen Protest und ein größeres Polizeiaufgebot. Eigenes Sicherheitspersonal der AfD ließ nicht Jede\*n in die Veranstaltung, viele wurden ausgegrenzt.

Wir sind

**„Für den Stadtteil – gegen Ausgrenzung!“**

Am

**Dienstag, 31. Mai 2016 - 18 Uhr**

im Saal des Gemeinschaftszentrums,  
Lerchenstraße 135-137, 49088 Osnabrück

wollen wir mit den Menschen im Stadtteil darüber sprechen:

- Wofür und für wen hat Osnabrück Gemeinschaftszentren?
- Warum hatte die AfD Vorrang vor den Stadtteilbewohnern?
- Wie lassen sich Veranstaltungen in Gemeinschaftszentren verhindern, die gruppenbezogene Ausgrenzung betreiben?
- Welche Gründe gibt es für den Protest gegen die AfD-Veranstaltung zum Thema ‚Gender Mainstreaming‘ und anderen AfD-Programminhalten?

**Die Meinung der Stadtteil-Bewohner\*innen ist uns wichtig, aber auch Politik und Verwaltung sind eingeladen.**

**Die Veranstalter\*innen stehen für ein respektvolles Miteinander und werden weder Rassismus noch jedwede Diskriminierung zulassen!**